

1198/AB XXII. GP

Eingelangt am 02.02.2004

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Finanzen

Anfragebeantwortung

GZ 04 0502/260-I/4/03

Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Dr. Andreas Khol

Parlament
1017 Wien

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1155/J vom 2. Dezember 2003 der Abgeordneten Doris Bures und Kollegen, betreffend Immobilienmanagement der Ressorts, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Einleitend möchte ich zu den Ausführungen, dass der Komplex "Himmelfortgasse-Kärntnerstraße-Johannesgasse" verkauft und in diesem Zusammenhang die Beratung des Immobilienmaklers Plech in Anspruch genommen wurde zur Klarstellung festhalten, dass die genannte Liegenschaft nicht verkauft wurde und der Immobilienmakler Plech auch keinen Auftrag des Bundesministeriums für Finanzen erhalten hat. Darüber hinaus wäre für eine Veräußerung ein Ermächtigungsgesetz erforderlich.

Bezüglich der Palais Himmelfort- und Johannesgasse, die unter Denkmalschutz stehen, einen erhöhten Reparaturaufwand aufweisen und deren Sanierung seit Jahren ansteht, gibt es Überlegungen hinsichtlich einer

finanziell tragbaren Renovierung, um deren Bestand als kulturhistorisch wertvolle Objekte der Republik zu sichern.

Zu 1.:

Die entsprechenden Objekte sind in der Beilage A angeführt, wobei ich um Verständnis ersuche dass dieses Konvolut aus Listen der einzelnen dafür zuständigen Verwaltungsbereiche wegen des Umfangs, des Zeitdrucks und im Sinne einer straffen, zielgerichteten Verwaltung optisch nicht weiter aufbereitet wurde.

Zu 2.:

Von meinem Ressort wird keine der unter Punkt 1 angeführten Liegenschaften direkt verwaltet.

Zu 3.:

Diese Ausgaben (Angaben in Euro) stellen sich wie folgt dar:

1995	1.867.972,00
1996	2.469.582,00
1997*	3.476.314,00
1998	8.853.417,00
1999	8.926.607,00
2000	6.497.178,00
2001**	44.383.800,00
2002	47.624.460,00
2003	48.268.856,00

* Beginn der Mietzinszahlungen an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH (BIG) (1. Tranche)

** Beginn der Mietzinszahlungen an die BIG (2. Tranche)

Zu 4. und 5.:

Mein Ressort war bei keinem Bauvorhaben federführend als Bauherr befasst.

Zu 6.:

Die aufgegebenen Nutzungsrechte sind in der Beilage B angeführt, wobei ich hinsichtlich der optischen Aufbereitung auf meine diesbezüglichen Ausführungen unter Punkt 1 hinweisen möchte.

Hinsichtlich der weiteren Aufgabe von Nutzungsrechten des Ressorts ist grundsätzlich festzuhalten, dass der laufend sinkende Personalstand in der Verwaltung sowie der geplante Transfer von Zollwachbediensteten in das Bundesministerium für Inneres naturgemäß auch Auswirkungen auf den Raum- und Flächenbedarf des Finanzressorts haben. Außerdem soll durch effiziente und optimierte Ressourcenbewirtschaftung sichergestellt werden, dass der Flächen- und Raumbedarf und die damit verbundenen Infrastrukturkosten konsequent weiter gesenkt werden, wobei in diese Überlegungen alle Standorte der Finanz- und Zollverwaltung mit einbezogen werden. Derzeit ist es aber im Einzelfall noch nicht möglich zu sagen, ob und wo dies zu einer allfälligen Aufgabe des Nutzungsrechtes führen wird.

Zu 7.:

Bezüglich der folgenden Aufstellung über die Verkäufe der dem Finanzressort zur Nutzung zugeordneten Liegenschaften wird darauf hingewiesen, dass der Kaufpreis jeweils in ATS angegeben ist, da mit einer Ausnahme (bei der allerdings der Kaufpreis in ATS festgelegt wurde) alle Verkäufe vor der Einführung des Euro erfolgten. Außerdem ist festzuhalten, dass in dieser Aufstellung die durch das BIG Gesetz (BGBl. Nr. 141/2000) an die BIG übertragenen Liegenschaften und allenfalls davon berührte Verkäufe nicht berücksichtigt sind.

Im Einzelnen stellen sich die Verkäufe wie folgt dar:

Burgenland:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
Zollamtshäuschen Burg, EZ 656	Walter Huber	1.000.-
Zollgebäude Kalch, Nr. 65 u. 67	Miklos Zelenay	440.000.-
Zollgebäude Kalch, Nr. 68	Thomas Graf	340.000.-
Zollgebäude Oberbildein Nr. 75	Johann Mittl	470.000.-
Zollgebäude Tauka Nr. 75	Richard und Margarete Fischer	800.000.-

Kärnten:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
Zollwachehohnggebäude 9601 Arnoldstein, Dr. Julius Kugy Str. 13	Willibald Juvan	1,600.000,-
Zollwachehohnggebäude Vellach 110 Zollwachehohnggebäude Vellach 111	Alfred Pototschnig, Brigitte Tomaschitz Elvira und Willibald Brandstätter	2,150.000,-

Niederösterreich:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
Zollgebäude Oberthürnau, Nr. 22, 23	Fam. Hauer	1,010.000.-
Wolfsthal, Gst. in Siedlungsgasse 5	Gemeinde Wolfsthal	1,710.800.-
Zollgebäude Kautzen, Illmau, Taxenstr. 1	Nawaro Projektmanagement GmbH	1,300.000.-

Oberösterreich:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
ehem. Zollamt Neustift im Mühlkreis 86	Manfred Stallinger	370.000.-
Zollamtsgebäude Stiftung bei Reichenthal, Stiftung 41	Dipl.Ing. Klaus Dieter Schmid	620.000.-
Aigen, Zollhaus Diendorf 26	Helga Kletzmaier	260.000.-

Salzburg:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
5071 Wals/Siezenheim, Grenzstraße 205	Franz Brinkmann	600.000.--
5020 Salzburg, Saalachstraße 76/78	Ulrike Schwaiger	882.097,88
	Sylvia u. Johannes Göschl	882.097,88
	Theresia u. Gerhard Höchtl	913.601,37
	Lydia u. Josef Rotter	882.097,88
5422 Bad Dürrenberg, Zillstraße 10	Jessika Wojacek	1,200.000.--

Steiermark:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
Judenburg, Kapellenweg 7	Stockreiter u.a. Wohnungsinhaber	2,800.000.-
Zollwachewohngebäude, Langegg 38 und 39	Alois und Hermine Trunk	1,350.000.-
ehem. Finanzamt Deutschlandsberg, Poststraße 15	Haring & Friedl GmbH	2,720.000.-
Zollwachewohngebäude, Kitzelsdorf 43, 44 und 45	Vezonik, Koch, Heiserer	1,500.000.-

Vorarlberg:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
Postenhütte - Kulturgraben	Scheidbach Albert	2.000,00
Grundstück (514 m ²) - Plattenweg	(öffentliches Gut) Stadt Feldkirch	unentgeltlich
Postenhütte - Gaschurn, Garnerasee	Interessentschaft Stand Montafon Forstfond	3.000,00
Kontrollposten Oberhochsteg - Hörbranz	Land Vorarlberg	500.000,00
Teilgrundstück (13 m ²) - Lustenau - Reichsstr. 28	Vetter Walter	26.000,00
Zollabfertigungsgebäude - Sibratsgfall	Mähr/Stadler	12.000,00

Tirol:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
Zollamt Ehrwald	A. Linzgieseder Getränkehandel GmbH&CoKG	162.900.-
Zollamt Plansee	W. Wankmiller	1,200.000.-
Zollwach- und wohngebäude Ehrwald	Emil J. Klotz	2,900.000.-
Zollwach- und wohngebäude Leutasch	Berta Babouk	543.000.-
Zollabfertigungshütte Leutasch	Mag. Werner Seifert	34.242.-
Zollamt Leutasch	Mag. Ch. Frischmann	422.758.-
Zollwohngebäude Mayrhofen, Brandbergstr. 356	Michael Stöckl	3,000.000.-
Zollamts- und wohngebäude Schattwald	Josef und Theresia Lutz	3,420.000.-
Zollamtsgebäude Erl/Mühlgraben	Oskar Zwerschina	100.000.-
Finanzwohngebäude Kufstein	Ing. Hans & Helmut Bodner OEG	5,000.000.-
Zollwohngebäude Mayrhofen - Brandbergstr. 362, 364	Käufergemeinschaft Koch Erich, Michael Mair	8,000.000.-
Abfertigungsgebäude Sillian, Arnbach 72	Holzhof Arnbach GmbH	835.000.-
Zollamtsgebäude Sillian, Arnbach 72	Holzhof Arnbach GmbH	2,200.000.-

Wien:

Liegenschaft	Käufer	Kaufpreis
1010, Johannesgasse 19 / Seilerstätte 24, EZ 537	SL-Leasing GmbH	50,000.000.-
1010, Schottenring 14 - 14a, EZ 1092	Österreichischer Gewerkschaftsbund	135,000.000.-

Zu 8.:

Da für diese Angelegenheiten primär das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit bzw. der Liegenschaftseigentümer (BIG) zuständig ist, ersuche ich um Verständnis, dass ich diese Fragen nicht beantworte.

Zu 9.:

Es besteht weder die Planung noch die Absicht die Büroinfrastruktur des Finanzressorts zu erweitern, sondern vielmehr das Bestreben, diese nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit zu verkleinern, wobei ich auch auf meine Ausführungen unter Punkt 6 hinweisen möchte.

Beilagen

Mit freundlichen Grüßen

Anmerkung der Parlamentsdirektion:

Die angeschlossenen Anlagen der Bundesimmobiliengesellschaft betreffend „Amtsgebäude der BIG Vorschreibung 4.Quartal 2003“ konnten nicht textinterpretiert werden und stehen nur als Image zur Verfügung.